

Nachrichten des WGO

2. Tagung des WGO: 13. Oktober 2016

Luc Fornerod, Direktor
luc.fornerod@ovs.ch



Das WGO in Kürze

- Im Jahr 2000 geschaffen, seit dem 1. Januar 2015 eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt
- 17 Mitarbeitende mit Kompetenzen in
 - Epidemiologie und Public Health
 - Medizin und Pflege
 - Informatik und Statistik

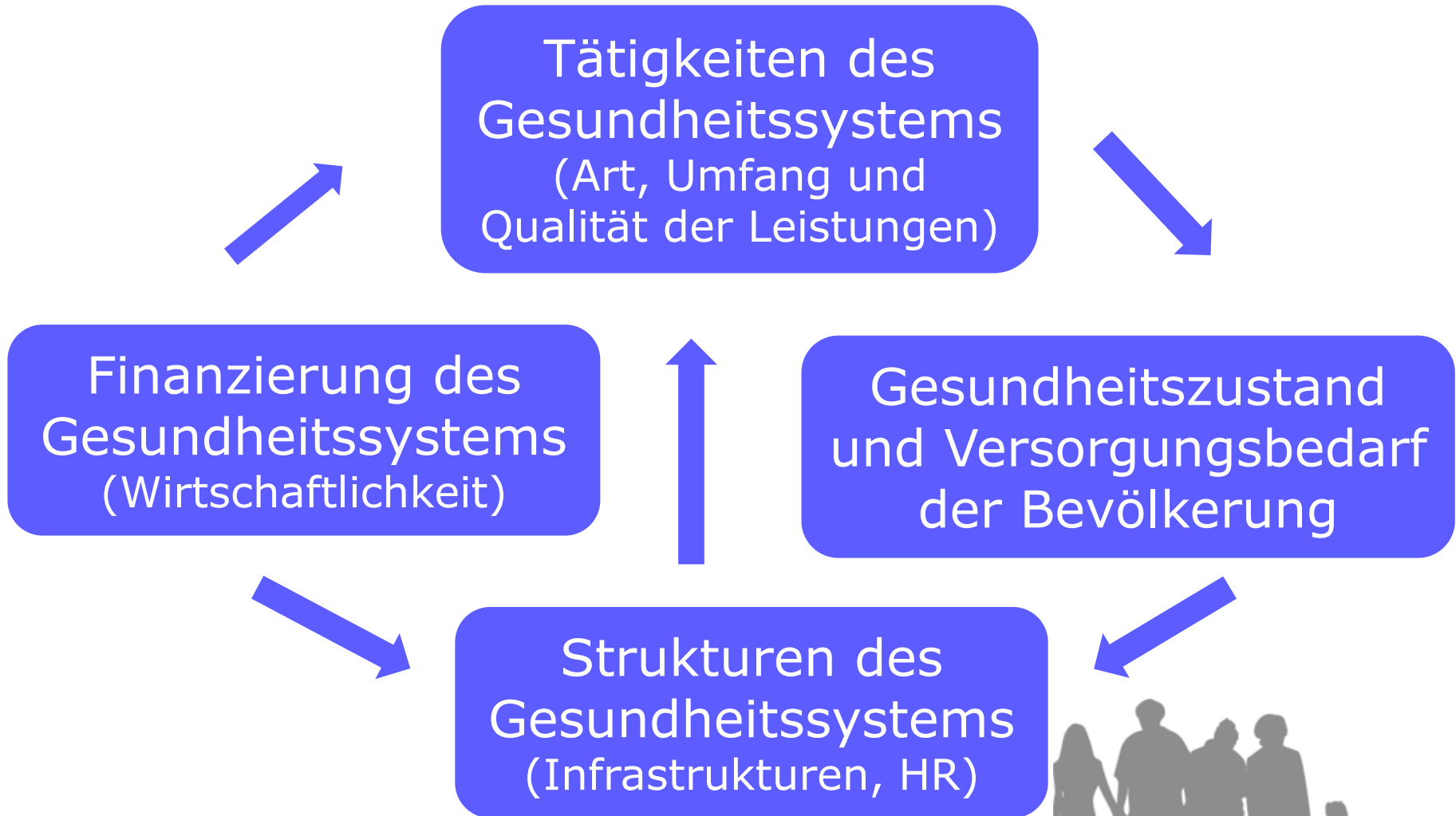


Welcher Auftrag? Für wen?

- Sammelt, kontrolliert und analysiert die **Daten von gesundheitlichem Interesse**,
- um diese Informationen folgenden Kreisen zur Verfügung zu stellen:
 - Gesundheitsbehörden: **nützlich für die Steuerung**
 - Leistungserbringer: **nützlich für die Gesundheitsversorgung/Verwaltung**
 - Bevölkerung: **als Orientierungshilfe**

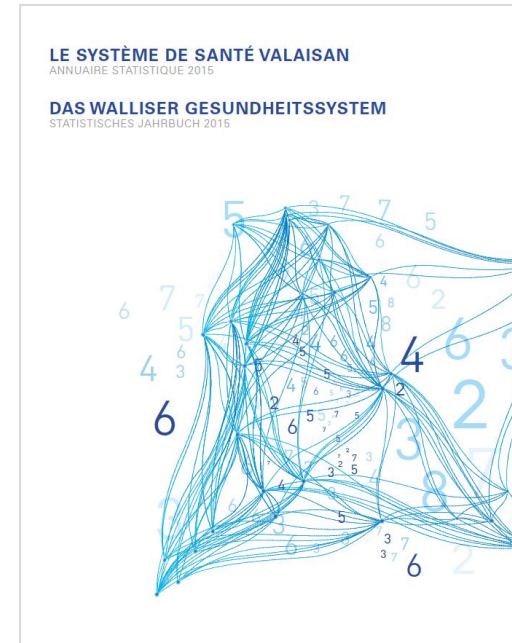


Was wird beobachtet?



Statistisches Jahrbuch und Gesundheitsindikatoren

- **Statistisches Jahrbuch:**
Demografie, Leistungserbringer,
Versorgungsqualität,
Gesundheitsförderung/Prävention,
obligatorische Krankenversicherung,
kantonale Finanzierung
- **Regelmässig aktualisierte
Gesundheitsindikatoren** mit der Möglichkeit, die
detaillierten Quellendaten herunterzuladen:
www.ovs.ch Rubrik «Gesundheitsindikatoren»



Gesundheitszustand: Jugendliche



Abbildung 4. Anteil der 11- bis 15-jährigen Schüler/innen, die mindestens einmal pro Monat Alkohol trinken, nach Geschlecht, Wallis-Schweiz, 2002-2014 [Quelle: HBSC].



Allgemeiner Bericht über die Gesundheit der Jugendlichen
(3. Ausgabe): für das erste Quartal 2017 geplant



Gesundheitszustand: Krebs

- **Walliser Krebsregister, seit 1989 tätig:**
sammelt die Daten zur Erstellung der nationalen und internationalen Statistiken (Inzidenz, Mortalität, Überlebensrate)

- Im März 2016 angenommenes Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen sieht **für jeden Kanton die Pflicht zur Führung eines Krebsregisters** vor

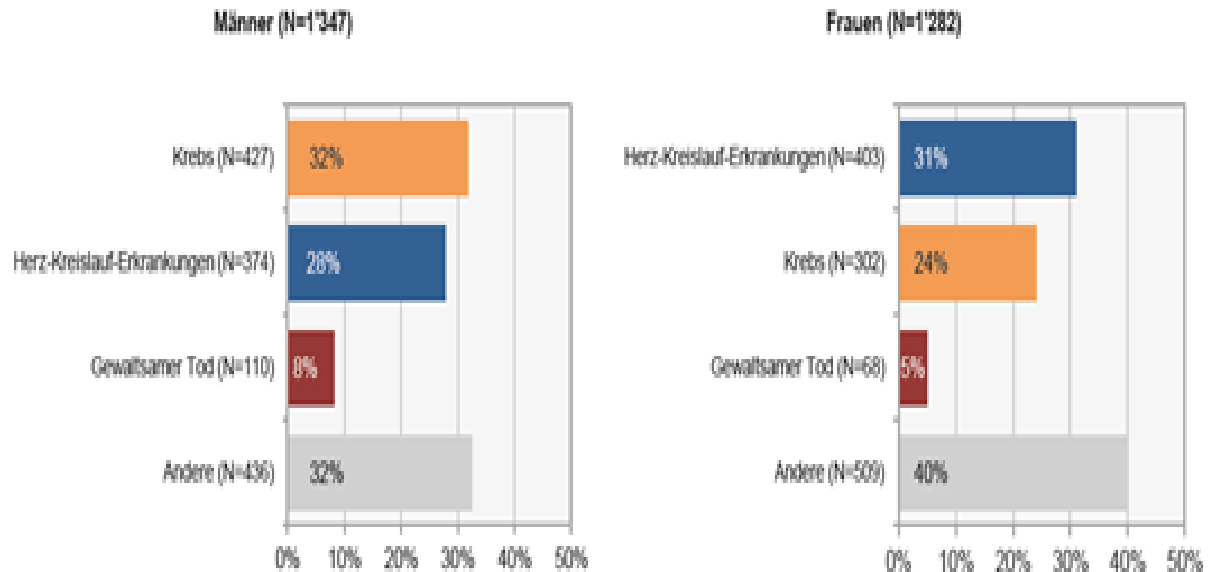


Gesundheitszustand: Krebs



Bericht «Krebs im Wallis»: Veröffentlichung Ende 2016

Grafik 2: Todesursachen in absoluten Zahlen (N) und in Prozent (%), Männer/Frauen, Wallis, 2013 (Quelle: BFS)



Pflegende Angehörige im Wallis

Unterstützung der pflegenden Angehörigen im Rahmen der Langzeitpflegeplanung: Evaluation der Anzahl pflegender Angehöriger

Aide régulière apportée pour une ou plusieurs personnes qui ont des problèmes de santé vivant ou non au sein du même ménage

	Presque tous les jours		Une fois par semaine ou presque tous les jours	
	Proportion de la population	Nombre en Valais	Proportion de la population	Nombre en Valais
H et F 15 ans et plus	4.8%	13'458	14.4%	40'804
Hommes de 15 ans et plus	4.1%	5'691	11.7%	16'369
Femmes de 15 ans et plus	5.4%	7'767	17.0%	24'435

Source: ESS 2012, STATPOP (population résidente permanente du Valais 2014), OVS

Von den Angehörigen, die Pflegebedürftigen im Alltag Hilfe leisten, sind:

- 58% Frauen
- 51% 55-jährig oder älter



Ausserkantonale Mandate

Im Rahmen der Koordination des Gesundheitswesens auf **Westschweizer Ebene** (CLASS – GRSP):

- Bearbeitung der Daten in Bezug auf die **Patientenfreizügigkeit im stationären Spitalsektor** (ausserkantonale Hospitalisationen)
- Führung einer Arbeitsgruppe zur Einführung eines **Informationssystems in Bezug auf die Ausbildung und Tätigkeit der Ärzte** (Studierende – Nachdiplomausbildung – Tätigkeit im Spitalsektor und spitalexternen Bereich)



Ausblick

- **Kantonale und kantonsübergreifende Herausforderungen im Gesundheitswesen:** aktive Einbringung des WGO auf Walliser und Westschweizer Ebene dank seiner einzigartigen Position in der Westschweiz (Erhebung / Bearbeitung / Analyse von Gesundheitsdaten)
- **Entwicklung des kantonalen Gesundheitsinformationssystems:** Die Phase der Informatisierung der Krankenanstalten (öffentliche Spitäler, APH, SMZ) ist abgeschlossen; laufende Überlegungen zur Strategie zur Aufwertung der Daten für Leistungserbringer und Gesundheitsbehörden



Vielen Dank

Luc Fornerod, Direktor
Walliser Gesundheitsobservatorium, Sitten
luc.fornerod@ovs.ch

